

Trumer Brauerei: Modernisierung und nachhaltige Entwicklung

Seit Jahrhunderten liegt der Trumer Privatbrauerei nichts ferner als der Stillstand. Vor Kurzem wurde wieder ein zukunftsweisendes Projekt abgeschlossen. Eine Erweiterung der Lagerhalle, zusätzliche Lagertanks und eine neue Fassabfüllung schaffen neue Kapazitäten, zudem wurde die Fassade der bestehenden Halle adaptiert. Mit ästhetisch ansprechender Architektur, viel Holz und großzügigen Wiesenblumen-Flächen fügen sich die Zubauten und die überarbeiteten Bestandsgebäude stimmig in die Obertrumer Ortsmitte ein.

Als Privatbrauerei in 8. Generation ist die Trumer Privatbrauerei in Obertrum seit jeher bekannt für ihr fortschrittliches und visionäres Denken und Tun. 2025 feiert Trumer nicht nur 250 Jahre Familie Sigl, sondern investiert auch maßgeblich in die Zukunftstauglichkeit der Brauerei für die kommenden Generationen. Mit einer neuen Verladestraße in Holzbauweise, einer Erweiterung der Lagertank-Kapazitäten und einer neuen Fassabfüllung wurde die Privatbrauerei nicht nur technisch auf den neuesten Stand gebracht – durch die neue Holzfassade wurden auch architektonisch neue Standards gesetzt.

Ausbau der Lagertanks und neue Fassabfüllung

Um weiterhin nach der Philosophie von „SLOW BREWING“ brau-



Ein Hopfengarten und heimische Wiesenblumen ergänzen den

lichtdurchfluteten Anbau zur Obertrumer Ortsmitte hin.



Mehr Lagertanks für mehr Zeit zum Reifen.



Stimmige, zurückhaltende Holzarchitektur.

en zu können und dem Bier mehr Zeit zum Reifen zu geben, wurden die Lagertankkapazitäten um 4 Tanks erweitert und Platz für zukünftige 10 Tanks vorgesehen. Ziel des Neubaus der Fass-Abfülllinie war neben einer Kapazitätserweiterung die Beibehaltung eines Einschichtbetriebs für die Mitarbeiter:innen. Im gleichen Zug wurde auch eine Automatisierungsanlage für Mehrweg 6er-Träger in-

stalliert, um die Anfang 2024 erfolgte Umstellung auf Hundert Prozent Mehrweg-Gebinde bewerkstelligen zu können.

Holz aus eigenem Wald

Unter Federführung des Salzburger Architekturbüros dunkelschwarz entstand mit dem Zubau der Verladehalle ein reiner Holzbau unter Verwendung von Holz aus der eigenen Forstwirtschaft.

Durch die Nutzung bestehender Asphaltflächen konnte eine weitere Bodenversiegelung vermieden werden.

Auch große Teile der Bestands-halle wurden gestalterisch überarbeitet und in das neue Erscheinungsbild integriert, sodass die bauliche Weiterentwicklung des Brauereigeländes schlüssig und ganzheitlich vollzogen wird. So präsentiert sich die Brauerei har-

monisch sowohl nach innen zum zentralen Innenhof, als auch in Richtung Ortsmitte authentisch - mit einer zurückhaltend gestalteten, konstruktiv ehrlichen Architektur. Mit all diesen Maßnahmen, die zum Teil durch Crowdfunding finanziert wurden, setzt Trumer ein starkes Zeichen für nachhaltiges Wachstum, regionale Wertschöpfung und kompromisslose Qualität.



Die Verladestraße schafft neue Kapazitäten.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
 Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft **WIR leben Land** Gemeinsame Agrarpolitik Österreich **LAND SALZBURG** Kofinanziert von der Europäischen Union

BAUTAKTIK
 BRANDSCHUTZ BERATUNG BAUPLANUNG

BAUTAKTIK OG
 Rauchenbichlerstr. 24, A-5020 Salzburg
 office@bautaktik.at 0662 931616 www.bautaktik.at

DOLL
 LEBEN FÜR BAUEN
 BAUMEISTER • TECHNISCHE PLANUNG • BAUSTOFFE
 5201 Seekirchen • M.-Bayrhamer-Straße 9 • Tel. 06212/6311-0
 www.dollbau.at

ZE ZEHENTNER GMBH
 www.zehentner.at
 BAUUNTERNEHMEN • ZIMMEREI
 A-5143 FELDKIRCHEN, KAMPERN 18, TEL. 07748/2295

dunkelschwarz.com
 dunkelschwarz ZT GmbH
 Marie-Andeßner-Platz 1, 5020 Salzburg
 T 0043662874566
 E arch@dunkelschwarz.com

ASEN STAHLBAU METALLTECHNIK
 www.asen.at

HEINRICH + HUDRITSCH ZT GMBH
 Ingenieurkonsulenten für Bauwesen
 e-mail: office@hh-zt.at | T: ++43_662_845591_0 | Ulrike-Gschwandtner-Str. 7
 www.hh-zt.at A-5020 Salzburg

SABAG
 BAUT FÜR DIE ZUKUNFT
 WWW.SABAG.AT